

2006/7

**Unfallgefahren auf dem neu gestalteten Kirchplatz**

(S3.4.Kip.)

(Interpellation von Elisabeth Müller-Forrer)

Elisabeth Müller-Forrer, Mitglied des Gemeinderates, und 3 Mitunterzeichnende haben am 7. April 2006 folgende Interpellation eingereicht:

*"In seiner Antwort vom 31. Oktober 2005 auf meine Kleine Anfrage, verteidigt der Stadtrat den funktionellen, architektonischen und technischen Sinn der Stufe auf dem Platz vor der katholischen Kirche. Mittlerweile haben verschiedene Fachleute und Betroffene meine damaligen Bedenken mehr als bestätigt. Vergleiche meinen Brief an den Stadtrat vom 3. November 2005 mit der Beurteilung von Frau Regina Walther-Galli, Architektin der Behindertenkonferenz des Kanton Zürich und den Brief von Herrn Markus Zweifel, BfU-Chef-Sicherheitsdelegierter vom 27. März 2006 an R. Wohlgemuth, BfU-Sicherheitsdelegierter der Stadt.*

*Der Platz vor der Kirche weist störende Erschwernisse für ältere und behinderte Menschen und verschiedene Unfallgefahrenstellen für Jung und Alt auf. Er entspricht in keiner Art und Weise der heute üblichen architektonischen und baulichen Sorgfalt bei der Gestaltung öffentlicher Plätze.*

*Ich bitte den Stadtrat, folgende Fragen zu beantworten:*

- 1. Wie ist es möglich, dass die Werkleitungen im Bereich des Kirchplatzes übersehen und falsch eingeschätzt wurden und damit die Bodenplatten, der Brunnen, die Baumgruppe und der Behindertenparkplatz nicht wie auf den Plänen vorgesehen realisiert werden konnten?*
- 2. Wie und wann gedenkt der Stadtrat für die Sicherheit der Benutzer des Platzes vor der Kirche zu sorgen und die verschiedenen Mängel definitiv zu beheben?*
- 3. Wer haftet für die unsorgfältige Beratung, Planung und Durchführung der Arbeiten auf diesem Platz?*
- 4. Wer haftet im vorliegenden Fall für die Kosten von Unfällen?*
- 5. Wie wird die Behebung der Mängel finanziert?"*

Mitunterzeichnende:

- Nils Wimmersberger
- Ueli Bayer
- Werner Hogg

Diese Interpellation wird Ihnen und dem Stadtrat im Sinne von § 58 der Geschäftsordnung zur Kenntnis gebracht.

Dietikon, 7. April 2006 dd  
0407Kirchplatz

NAMENS DES GEMEINDERATES  
Der Präsident: Der Sekretär:

Rochus Burtscher

Guido Solari

Geht ferner an:

- Mitglieder des Stadtrates
- Pressevertreter

versandt am: